

# An das Tit. Verwaltungskomitee der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates  
der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **29 (1881)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An das Tit. Verwaltungskomite der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft.

Tit.!

Wir beehren uns, Ihnen mitfolgend die zwölfte, das Jahr 1881 umfassende Rechnung über den Betrieb und Bau der Bötzbahn vorzulegen und Ihnen gleichzeitig einen Bericht über unsere diesfällige Geschäftsführung zu erstatten.

**Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.**

Die im Berichtsjahr auf der Linie Brugg-Pratteln-Basel ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 348,086 Kilometer (1880: 367,525) zurückgelegt. Von denselben fallen auf:

	<b>1880.</b>	<b>1881.</b>
	Kilometer.	Kilometer.
a) Fahrplanmässige Züge:		
1. Schnell- und Personenzüge . . . .	167,569	174,674
2. Gemischte Züge . . . . .	53,174	54,068
3. Güterzüge ohne Personen . . . .	93,565	104,662
	<hr/>	<hr/>
	314,308	333,404
b) Ergänzungs- und Extrazüge: . . . .	53,217	14,682
	<hr/>	<hr/>
Total . . . . .	367,525	348,086

## Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

## I. Einnahmen.

1880 (58 Kilometer)				1881 (58 Kilometer)			Mehreinnahme		Mindereinnahme	
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	gegenüber 1880.		Fr.	Cts.
			A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:				Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
528,594	48	25.25	1. Personentransport . . . . .	545,084	48	28.04	16,490	—	—	—
45,185	58	2.16	2. Gepäcktransport . . . . .	48,186	37	2.48	3,000	79	—	—
21,161	—	1.01	3. Viehtransport . . . . .	17,058	03	0.88	—	—	4,102	97
1,487,339	98	71.05	4. Gütertransport . . . . .	1,324,600	24	68.14	—	—	162,739	74
2,082,281	04	99.47		1,934,929	12	99.54	—	—	147,351	92
11,131	85	0.53	B. Mittelbare Betriebseinnahmen:	8,974	70	0.46	—	—	2,157	15
2,093,412	89	100	. . . . . Totaleinnahmen . . . . .	1,943,903	82	100	—	—	149,509	07

Die bescheidene Erhöhung der Einnahmen aus dem Personenverkehre betrifft ausschliesslich den Verkehr in I. und II. Klasse. Der Ausfall von Fr. 162,739. 74 Cts. im Güterverkehr rührt wesentlich von der Verminderung der Kohlentransporte her. Dieselben hatten sich im Jahre 1880 in so beträchtlichem Masse der Bötzberrroute zugewandt, dass die konkurrirende Badische Bahn sich eine grössere Betheiligung ihrer Route an demselben durch aussergewöhnliche Ermässigung der Frachten zu sichern veranlasst sah, welcher mit Nutzen zu folgen die Bötzberrroute nicht mehr in der Lage sein konnte. Inzwischen ist die Betheiligung beider Routen durch Vereinbarung geordnet, und sind in Folge dessen die Ausnahmsfrachten der Badischen Bahn wieder aufgehoben worden; das nächste Jahr wird demzufolge auch für die Bötzberrbahn in diesem Punkte wieder bessere Resultate aufweisen.

## 2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1880		1881		1880			1881		
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
<b>I. Personentransport.</b>										
<i>a. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:</i>										
Einfache Fahrt . . . I. Klasse . . .	6,745	2.19	7,119	2.24	39,779	29	7.53	43,497	45	7.98
„ „ . . . II. „ . . .	34,712	11.29	36,844	11.61	135,271	81	25.59	147,682	12	27.09
„ „ . . . III. „ . . .	92,423	30.06	92,665	29.20	153,785	—	29.09	157,305	47	28.86
<i>b. Zu ermässigten Fahrtaxen:</i>										
Mit Güterzügen . . . II. „ . . .	167	0.06	290	0.09	155	75	0.03	261	15	0.05
„ „ . . . III. „ . . .	5,559	1.81	6,629	2.09	3,885	25	0.73	4,378	10	0.80
Hin- und Rückfahrt . . . I. „ . . .	608	0.20	622	0.20	2,487	77	0.47	2,289	06	0.42
„ „ „ . . . II. „ . . .	19,834	6.45	20,682	6.52	44,309	90	8.38	45,262	95	8.31
„ „ „ . . . III. „ . . .	124,350	40.45	127,705	40.24	116,034	03	21.95	111,363	89	20.44
Abonnementsbillete . . . II. „ . . .	504	0.16	768	0.24	1,057	70	0.20	1,358	22	0.25
„ „ . . . III. „ . . .	9,096	2.96	9,186	2.89	2,407	—	0.45	2,791	50	0.51
Militär- u. Polizeitransporte III. „ . . .	1,233	0.40	2,352	0.73	1,403	25	0.27	1,922	92	0.35
Gesellschafts-, Schul- und Lustfahrten . . . I. „ . . .	736	0.24	787	0.25	4,105	72	0.78	4,266	34	0.78
„ „ . . . II. „ . . .	3,610	1.17	3,729	1.18	12,145	50	2.30	10,864	52	1.99
„ „ . . . III. „ . . .	7,878	2.56	7,982	2.52	11,766	51	2.23	11,840	79	2.17
<b>Total</b>	<b>307,455</b>	<b>100</b>	<b>317,360</b>	<b>100</b>	<b>528,594</b>	<b>48</b>	<b>100</b>	<b>545,084</b>	<b>48</b>	<b>100</b>
<b>Rekapitulation nach Klassen:</b>										
I. Klasse . . . . .	8,089	2.63	8,528	2.69	46,372	78	8.77	50,052	85	9.18
II. „ . . . . .	58,827	19.13	62,313	19.63	192,940	66	36.50	205,428	96	37.69
III. „ . . . . .	240,539	78.24	246,519	77.68	289,281	04	54.73	289,602	67	53.13
<b>Total</b>	<b>307,455</b>	<b>100</b>	<b>317,360</b>	<b>100</b>	<b>528,594</b>	<b>48</b>	<b>100</b>	<b>545,084</b>	<b>48</b>	<b>100</b>
<b>II. Gepäcktransport</b>	<b>Tonnen</b>		<b>Tonnen</b>		<b>45,185</b>	<b>58</b>		<b>48,186</b>	<b>37</b>	
	1,780		1,958							
<b>III. Viehtransport.</b>	<b>Stück</b>		<b>Stück</b>							
Klasse I . . . . .	480	2.68	587	4.91	21,161	—	.	17,058	03	.
„ II . . . . .	4,041	22.55	4,210	35.22						
„ III . . . . .	5,114	28.53	3,199	26.77						
„ IV . . . . .	8,288	46.24	3,957	33.10						
<b>Total</b>	<b>17,923</b>	<b>100</b>	<b>11,953</b>	<b>100</b>	<b>21,161</b>	<b>—</b>	<b>.</b>	<b>17,058</b>	<b>03</b>	<b>.</b>
<b>IV. Gütertransport.</b>	<b>Tonnen</b>		<b>Tonnen</b>							
Eilgut . . . . .	7,976	2.18	8,345	2.74	1,459,052	02	98.10	1,298,535	74	98.03
Normalklasse I . . . . .	15,371	4.20	15,914	5.22						
„ II . . . . .	24,947	6.82	24,422	8.01						
Wagenladungsklasse A . . . . .	44,679	12.21	41,720	13.67						
„ B . . . . .	30,217	8.26	27,974	9.17						
„ C . . . . .	31,746	8.67	49,680	16.28						
„ D . . . . .	19,540	5.34	15,807	5.18						
„ E . . . . .	191,460	52.32	121,311	39.73						
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision etc.) . . .	.	.	.	.	28,287	96	1.90	26,064	50	1.97
<b>Total</b>	<b>365,936</b>	<b>100</b>	<b>305,173</b>	<b>100</b>	<b>1,487,339</b>	<b>98</b>	<b>100</b>	<b>1,324,600</b>	<b>24</b>	<b>100</b>
<b>V. Mittelbare Betriebseinnahmen</b>	.	.	.	.	11,131	85	.	8,974	70	.
<b>Gesamtttotal</b>	.	.	.	.	<b>2,093,412</b>	<b>89</b>	.	<b>1,943,903</b>	<b>82</b>	.

## 3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 58 Kilometer.		1880	1881
<b>Personentransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	9,113.70	9,398.01
„ „ Reisenden . . . . .	„	1.72	1.72
„ „ „ und Bahnkilometer . . . . .	Centimes	5.42	5.41
Zahl der Personenkilometer . . . . .		9,745,782	10,079,044
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen . . . . .	Kilometer	31.70	31.76
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total . . . . .	Reisende	168,031	173,777
Auf jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	5,301	5,472
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen . . . . .	„	6.30	6.40
<b>Gepäcktransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	779.06	830.80
„ „ Tonne . . . . .	„	25.39	24.61
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	52.10	52.34
„ „ Reisenden . . . . .	„	14.70	15.18
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		86,725	92,069
Jede Tonne hat befahren . . . . .	Kilometer	48.72	47.02
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen . . . . .	Tonnen	1,495	1,587
Auf jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	31	34
„ „ Reisenden „ . . . . .	Kilogr.	5.79	6.17
<b>Viehtransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	364.85	294.10
„ „ Stück . . . . .	„	1.18	1.43
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	26.74	24.11
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		79,127	70,761
<b>Gütertransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	25,643.79	22,837.94
„ „ Tonne . . . . .	„	4.06	4.34
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	7.67	8.50
Tonnenkilometer . . . . .		19,394,561	15,578,582
Jede Tonne hat befahren . . . . .	Kilometer	53.00	51.05
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen . . . . .	Tonnen	334,389	268,596
„ jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	6,309	5,262
„ „ Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen . . . . .	„	1.97	1.93
<b>Unmittelbare Einnahmen.</b>			
Total per Bahnkilometer . . . . .	Franken	35,901.40	33,360.85
<b>Mittelbare Betriebseinnahmen.</b>			
Betreffniss per Bahnkilometer . . . . .	„	191.93	154.73
<b>Totaleinnahme</b> per Bahnkilometer . . . . .	„	36,093.33	33,515.58

### 4. Verkehr und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten											
	Personen		Gepäck	Vieh	Güter							
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Klasse I	Klasse II	Klasse A	Klasse B	Klasse C	Klasse D	Klasse E	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar . .	17,889	85	615	576	1,192	1,798	3,435	1,865	6,046	898	9,054	24,864
Februar . .	17,088	88	1,459	651	1,371	2,046	2,921	2,113	4,380	563	7,006	21,051
März . . .	23,028	112	1,015	756	1,391	2,365	3,509	1,549	3,327	1,793	9,410	24,100
April . . .	22,425	110	869	724	1,284	2,151	3,676	1,735	5,628	1,238	8,551	24,987
Mai . . . .	29,367	140	481	717	1,204	2,016	4,070	2,179	5,067	821	8,820	24,894
Juni . . . .	27,798	169	403	697	1,407	1,918	3,003	2,939	3,196	1,546	9,752	24,458
Juli . . . .	36,742	294	511	625	1,196	1,874	3,082	2,072	4,023	801	9,762	23,435
August . . .	38,957	307	1,445	630	1,272	1,922	2,917	1,948	3,111	1,958	8,489	22,247
September .	30,791	236	1,810	690	1,319	1,942	3,721	2,384	3,895	1,296	8,800	24,047
Oktober . .	31,121	182	1,411	774	1,417	2,225	3,666	2,694	3,801	1,665	11,669	27,911
November . .	23,307	131	988	690	1,345	2,145	3,940	3,344	3,418	1,517	14,455	30,854
Dezember . .	18,847	104	946	815	1,516	2,020	3,780	3,152	3,788	1,711	15,543	32,325
Total	317,360	1,958	11,953	8,345	15,914	24,422	41,720	27,974	49,680	15,807	121,311	305,173
gegenüber 1880:												
mehr . . . .	9,905	178	—	369	543	—	—	—	17,934	—	—	—
weniger . . .	—	—	5,970	—	—	525	2,959	2,243	—	3,733	70,149	60,763

  

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs-einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer			
													1881		1880	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . .	25,551	83	2,023	22	1,195	87	91,295	22	.	.	120,066	14	2,070	11	2,366	15
Februar . .	24,498	75	2,143	59	1,482	82	94,945	29	.	.	123,070	45	2,121	90	2,427	86
März . . .	37,636	46	2,805	34	1,252	19	108,552	08	.	.	150,246	07	2,590	45	2,861	02
April . . .	36,361	23	2,782	64	1,136	92	104,217	84	.	.	144,498	63	2,491	36	2,914	48
Mai . . . .	44,018	72	3,348	62	771	66	109,916	85	.	.	158,055	85	2,725	10	3,031	59
Juni . . . .	51,526	44	4,181	03	811	37	109,085	78	.	.	165,604	62	2,855	25	2,945	25
Juli . . . .	71,582	86	7,531	76	953	30	101,282	66	.	.	181,350	58	3,126	73	3,681	34
August . . .	81,301	73	7,969	51	2,198	96	98,924	17	.	.	190,394	37	3,282	66	3,683	32
September .	60,450	31	5,931	03	2,490	89	102,754	17	.	.	171,626	40	2,959	08	3,653	21
Oktober . .	48,962	99	4,307	43	1,785	11	128,893	96	.	.	183,949	49	3,171	54	3,179	89
November . .	34,570	68	2,843	93	1,560	88	132,157	29	.	.	171,132	78	2,950	57	2,734	09
Dezember . .	28,622	48	2,318	27	1,418	06	142,574	93	.	.	174,933	74	3,016	10	2,423	20
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,974	70	8,974	70	154	73	191	93
Total	545,084	48	48,186	37	17,058	03	1,324,600	24	8,974	70	1,943,903	82	33,515	58	36,093	33
gegenüber 1880:																
mehr . . . .	16,490	—	3,000	79	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
weniger . . .	—	—	—	—	4,102	97	162,739	74	2,157	15	149,509	07	2,577	75	—	—

## 5. Frequenz nach den Stationen.

	Per- sonen	Ge- päck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1880		Rang- ordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	nach	
									Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Brugg . . . . .	12,076	29	338	3,609	33,862	37,471	+ 541	- 6,120	6	2
2. Bötzenegg . . . . .	4,897	6	34	112	367	479	+ 295	+ 149	11	13
3. Effingen . . . . .	6,481	35	143	252	464	716	+ 948	- 124	9	11
4. Hornussen . . . . .	3,854	10	49	775	677	1,452	+ 2	- 636	13	9
5. Frick . . . . .	15,140	39	811	1,911	2,023	3,934	+ 423	+ 189	3	6
6. Eiken . . . . .	5,680	5	303	605	892	1,497	- 181	+ 42	10	8
7. Stein . . . . .	14,888	18	607	516	742	1,258	- 1,069	- 391	4	10
8. Mumpf . . . . .	7,798	11	104	179	352	531	+ 1,075	- 2,841	8	12
9. Möhlin . . . . .	9,705	96	344	11,079	5,814	16,893	+ 123	+ 220	7	4
10. Rheinfelden . . . . .	48,097	133	440	14,065	9,875	23,940	+ 2,165	+ 5,110	2	3
11. Augst . . . . .	12,961	16	63	5,022	5,769	10,791	- 478	+ 2,687	5	5
12. Pratteln . . . . .	4,577	5	8	3,221	323	3,544	+ 70	+ 1,268	12	7
13. Muttenz . . . . .	1,562	2	23	23	56	79	+ 37	- 25	14	14
14. Basel . . . . .	82,792	561	2,274	122,281	49,526	171,807	+ 2,116	- 13,983	1	1
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Effretikon-Hinweil und fremde Bahnen . . . . .	61,916	640	5,999	49,081	101,989	151,070	+ 3,903	- 10,059		
Rundfahrten . . . . .	2,928	.	.	.	.	.	- 405	.		
Transitverkehr . . . . .	22,008	352	413	92,442	92,442	184,884	+ 340	- 97,012		
<b>Total</b>	<b>317,360</b>	<b>1,958</b>	<b>11,953</b>	<b>305,173</b>	<b>305,173</b>					

## 6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Bötzberrgbahn		Nach Bötzberrgbahn		Total		Differenz gegenüber 1880	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
<b>I. Direkter Verkehr der Bötzberrgbahn.</b>								
Nordostbahn und Zürichseedampfboote . . . . .	42,060	64,521	45,482	28,258	87,542	92,779	+ 1,990	- 9,041
Zürich-Zug-Luzern und Rigibahnen . . . . .	436	2,677	552	1,165	988	3,842	+ 132	—
Effretikon-Hinweil . . . . .	20	964	44	127	64	1,091	- 3	- 79
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen Nationalbahn . . . . .	7,383	18,688	9,762	9,498	17,145	28,186	+ 2,408	- 2,666
Wädensweil-Einsiedeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	- 106
Wädensweil-Einsiedeln . . . . .	2,082	504	2,227	236	4,309	740	+ 298	+ 135
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen . . . . .	3,394	12,627	3,143	1,978	6,537	14,605	+ 356	+ 3,388
Elsass-Lothringen u. weiter gelegene Bahnen . . . . .	179	87	183	1,568	362	1,655	+ 185	- 256
Gr. Badische Bahn . . . . .	14	114	4	327	18	441	- 10	+ 47
K. Württembergische Staatsbahn . . . . .	—	202	—	14	—	216	—	+ 55
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen . . . . .	626	1,605	519	5,910	1,145	7,515	+ 46	- 1,536
<b>Total</b>	<b>56,194</b>	<b>101,989</b>	<b>61,916</b>	<b>49,081</b>	<b>118,110</b>	<b>151,070</b>	<b>+ 5,402</b>	<b>- 10,059</b>
<b>II. Transitverkehr über die Bötzberrgbahn.</b>								
	Von Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter		Nach Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter					
Nordostbahn . . . . .	7,012	38,168	6,512	30,076	13,524	68,244	- 86	- 25,497
Zürich-Zug-Luzern . . . . .	11	2,106	10	175	21	2,281	- 2	- 629
Effretikon-Hinweil . . . . .	—	43	—	29	—	72	—	- 689
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen. Wädensweil-Einsiedeln . . . . .	1,244	5,964	816	616	2,060	6,580	+ 349	- 22,209
Wädensweil-Einsiedeln . . . . .	3,195	—	3,208	—	6,403	—	+ 79	—
K. Württembergische Staatsbahn . . . . .	—	—	—	15	—	15	—	+ 10
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen . . . . .	—	4,195	—	11,055	—	15,250	—	+ 508
<b>Total</b>	<b>11,462</b>	<b>50,476</b>	<b>10,546</b>	<b>41,966</b>	<b>22,008</b>	<b>92,442</b>	<b>+ 340</b>	<b>- 48,506</b>
<b>Gesamttotal</b>	<b>67,656</b>	<b>152,465</b>	<b>72,462</b>	<b>91,047</b>	<b>140,118</b>	<b>243,512</b>	<b>+ 5,742</b>	<b>- 58,565</b>



## 7. Verkehr nach den Waarengattungen.

A. Lebens- und Genussmittel:	1880	1881	Gegenüber 1880	
			mehr	weniger
<i>a) Verbrauchsmittel</i>	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
<b>I. In festem Zustande</b>				
1. Getreide . . . . .	15,162	16,758	1,596	.
2. Mehl und Mühlenfabrikate, einschliesslich Teigwaren	2,818	3,301	483	.
3. Kartoffeln und Gemüse . . . . .	3,947	1,990	.	1,957
4. Baumfrüchte . . . . .	620	862	242	.
5. Fleisch u. Fleischwaren, Geflügel, Fische, Wildpret etc.	2,333	2,598	265	.
6. Butter und Schmalz . . . . .	1,060	876	.	184
7. Käse und Zieger . . . . .	3,158	3,026	.	132
8. Kaffee und Kaffee-Surrogate . . . . .	3,339	4,060	721	.
9. Zucker . . . . .	4,189	3,201	.	988
10. Tabak und Cigarren . . . . .	3,109	1,813	.	1,296
	<i>39,735</i>	<i>38,485</i>	.	<i>1,250</i>
<b>II. In flüssigem Zustande</b>				
11. Milch, einschliesslich condensirte . . . . .	636	995	359	.
12. Wein und Most . . . . .	22,024	8,144	.	13,880
13. Bier . . . . .	5,513	6,695	1,182	.
14. Branntwein und Liqueur . . . . .	580	607	27	.
	<i>28,753</i>	<i>16,441</i>	.	<i>12,312</i>
<i>b) Gebrauchsmittel</i>				
15. Hausrath und Effekten . . . . .	1,715	1,984	269	.
16. Bücher, Kunstgegenstände und Musikalien . . . . .	466	492	26	.
	<i>2,181</i>	<i>2,476</i>	<i>295</i>	.
	<b>70,669</b>	<b>57,402</b>	.	<b>13,267</b>
<b>B. Brennmaterialien:</b>				
17. Brennholz . . . . .	154	112	.	42
18. Holzkohlen. . . . .	59	122	63	.
19. Steinkohlen, Agglomérés, Braunkohlen, Coaks und Anthracit . . . . .	145,768	76,647	.	69,121
20. Torf . . . . .	46	50	4	.
	<b>146,027</b>	<b>76,931</b>	.	<b>69,096</b>
<b>C. Baumaterialien:</b>				
21. Bausteine und Pflastersteine . . . . .	6,080	3,183	.	2,897
22. Backsteine, Ziegel und Dachschiefer . . . . .	1,767	2,886	1,119	.
23. Kalk und Kalksteine . . . . .	256	373	117	.
24. Cement . . . . .	828	2,509	1,681	.
25. Gyps und Gypssteine . . . . .	831	760	.	71
26. Asphalt . . . . .	154	126	.	28
27. Bauholz, Sägewaaren, Parqueterie . . . . .	26,956	29,338	2,382	.
28. Übriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen . . . . .	5,170	6,103	933	.
	<b>42,042</b>	<b>45,278</b>	<b>3,236</b>	.
<b>D. Metallindustrie:</b>				
29. Rohes und altes Eisen, Erze . . . . .	4,788	4,666	.	122
30. Fabrizirtes Eisen und andere Metalle, Bleche, Draht, Stabeisen . . . . .	11,465	10,566	.	899
31. Eisenwaaren . . . . .	5,220	4,330	.	890
32. Eisenbahnschienen und Räder nebst Zubehörde . . . . .	5,043	3,866	.	1,177
33. Maschinen und Maschinentheile . . . . .	3,698	5,828	2,130	.
	<b>30,214</b>	<b>29,256</b>	.	<b>958</b>
Übertrag . . . . .	288,952	208,867	.	80,085

### Verkehr nach den Waarengattungen.

	1880	1881	Gegenüber 1880	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
Übertrag . . . . .	288,952	208,867	.	80,085
<b>E. Textilindustrie:</b>				
<i>a) in Baumwolle</i>				
34. Baumwolle (roh) . . . . .	7,928	9,248	1,320	.
35. Garn und Tücher (roh) . . . . .	4,828	5,343	515	.
36. Baumwollwaaren (gefärbte und gedruckte), Broderien	5,314	5,637	323	.
37. Baumwollabfälle . . . . .	1,271	1,012	.	259
<i>b) in Leinen, Hanf etc.</i>	19,341	21,240	1,899	.
38. Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren . . . . .	1,135	1,134	.	1
<i>c) in Seide</i>				
39. Seide, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle, Floretseide	2,940	3,220	280	.
<i>d) in Wolle</i>				
40. Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle . . . . .	1,321	2,339	1,018	.
<b>F. Gerberei:</b>	<b>24,737</b>	<b>27,933</b>	<b>3,196</b>	.
41. Felle und Häute . . . . .	1,043	925	.	118
42. Rinde und übrige Gerbstoffe . . . . .	1,122	1,577	455	.
43. Leder und Lederwaaren . . . . .	521	552	31	.
<b>G. Glas- und Thonfabrikation:</b>	<b>2,686</b>	<b>3,054</b>	<b>368</b>	.
44. Glas und Glaswaaren, Töpferwaaren (Steingut und Porzellan) . . . . .	2,365	2,301	.	64
<b>H. Papierfabrikation:</b>	<b>2,365</b>	<b>2,301</b>	.	<b>64</b>
45. Hadern und Papiermasse (Holzstoff) . . . . .	1,209	1,308	99	.
46. Papier und Carton . . . . .	1,246	1,380	134	.
<b>I. Hilfsstoffe für die Landwirtschaft und Industrie:</b>	<b>2,455</b>	<b>2,688</b>	<b>233</b>	.
47. Eis . . . . .	4	508	504	.
48. Salz . . . . .	18,302	21,673	3,371	.
49. Erden aller Art (Kies und Sand) . . . . .	1,302	1,232	.	70
50. Mineralöl . . . . .	4,133	6,528	2,395	.
51. Vegetabilische Öle . . . . .	1,462	1,846	384	.
52. Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen . . . . .	862	887	25	.
53. Sprit . . . . .	1,215	1,135	.	80
54. Farben, Farbwaaren und Droguerien . . . . .	1,770	1,874	104	.
55. Chemische Produkte, ausschliesslich Düngmittel . . . . .	3,853	4,306	453	.
56. Stärke und Stärkemehl . . . . .	1,505	1,650	145	.
57. Heu und Stroh . . . . .	862	1,312	450	.
58. Düngmittel . . . . .	1,986	2,380	394	.
<b>K. Hilfsmittel zum Transport:</b>	<b>37,256</b>	<b>45,331</b>	<b>8,075</b>	.
59. Fahrzeuge, einschliesslich Lokomotiven und Wagen . . . . .	567	4,535	3,968	.
60. Leere Gebinde und Emballagen . . . . .	4,358	4,682	324	.
	<b>4,925</b>	<b>9,217</b>	<b>4,292</b>	.
<b>Total</b> . . . . .	<b>363,376</b>	<b>299,391</b>	.	<b>63,985</b>
<b>Nicht klassifizierte Waaren</b> . . . . .	<b>2,560</b>	<b>5,782</b>	<b>3,222</b>	.
<b>Gesamttotal</b>	<b>365,936</b>	<b>305,173</b>	.	<b>60,763</b>

## 8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Mittelbare Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagenachsenkilometer	Per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4.34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146
1876	58	179,861	1,249	312,385	4.43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428
1877	58	176,075	1,310	296,112	5.20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454
1878	58	167,187	1,388	265,612	5.41	18.38	9,020	709	339	22,135	32,203	479
1879	58	168,958	1,353	274,051	5.51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166
1880	58	168,031	1,495	334,389	5.67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192
1881	58	173,777	1,587	268,596	5.56	19.85	9,398	831	294	22,838	33,361	155

## Ausgaben.

1880			1881	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
994,799	61	a. Vertragsgemässe Entschädigung der Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes	940,121	80
127,996	50	b. Miethzins für die Mitbenutzung des Bahnhofes Basel u. der Bahnstrecke Basel-Pratteln	118,141	68
17,256	46	c. Miethzins für die Mitbenutzung des Bahnhofes Brugg . . . . .	17,260	86
556	24	d. Assekuranzgebühren . . . . .	505	46
		e. Erneuerung des Oberbaues:		
		Fr. 1,627. 26 Cts. . . . 1. Bahnhof Brugg . . . . . Fr. 2,300. 71 Cts.		
		„ 42,408. 71 „ . . . 2. Strecke Brugg-Pratteln . . . „ 59,457. 08 „		
52,461	66	„ 8,425. 69 „ . . . 3. „ Pratteln-Basel . . . „ 7,270. 58 „	69,028	37
22,751	26	f. Ausbau und neue Anlagen . . . . .	14,058	33
436	44	g. Verschiedenes . . . . .	32,411	54
1,216,258	17	Total der Ausgaben . . . . .	1,191,528	04

Zu vorstehender Tabelle haben wir lediglich zu bemerken, dass die Reduktion der Betriebsentschädigung an die Nordostbahn im Berichtsjahr auf der im Eingange des Berichtes ausgewiesenen Verminderung der Fahrleistungen beruht. Aus der nämlichen Ursache waren an Baukapitalzinsen für die Mitbenutzung des Bahnhofes Basel und der Bahnstrecke Basel-Pratteln weniger zu verausgaben, trotzdem sich das mitzuverzinsende Anlagekapital des Bahnhofes Basel in Folge der im Berichtsjahre zur Vollendung gelangten Strassenunterführungen etc. wesentlich gesteigert hat, indem die Zinsquote bekanntlich durch die Zahl der aus- und eingeführten Achsen bedingt wird. Bezüglich der Ausgaben auf den übrigen Titeln gibt die Rechnung selbst Aufschluss.

### Finanzergebniss.

Um das Betriebsergebniss der Bötzberrbahn zu ermitteln, sind die Kapitalzinse, welche für die Mitbenutzung der Bahnhöfe Basel und Brugg, der Stationen Muttenz und Pratteln, sowie der Bahnstrecke Basel-Pratteln bezahlt werden, von den Ausgaben abzurechnen, weil dieselben das Äquivalent der Ersparnisse am Baukapital bilden, welche dadurch erzielt wurden, dass die Bötzberrbahn die genannten Objekte nicht selbst zu erstellen hatte. Hienach erhalten wir folgendes Resultat:

<b>1880.</b>		<b>1881.</b>	
Fr. 2,093,412. 89	. . . . Einnahmen	. . . .	Fr. 1,943,903. 82
„ 1,071,005. 21	. . . . Ausgaben	. . . .	„ 1,056,125. 50
Fr. 1,022,407. 68	. . . . Reinertrag	. . . .	Fr. 887,778. 32
	<sup>0/0</sup> 48.89 Reinertrag in Prozenten der Bruttoeinnahme		<sup>0/0</sup> 45.67
Fr. 17,627. 72	. . . . Reinertrag per Bahnkilometer	. . . .	Fr. 15,306. 52

Werden von diesem Reinertrag noch die vorerwähnten Zinse mit Fr. 135,402. 54 Cts. in Abzug gebracht, so verbleibt ein Überschuss von Fr. 752,375. 78 Cts., gleich einem Jahreszinse von 3.083<sup>0/0</sup> des Baukapitals gegenüber 3.593<sup>0/0</sup> im Vorjahr. Vertragsgemäss fällt je die Hälfte dieses Überschusses, mithin Fr. 376,187. 89 Cts., den beiden beteiligten Bahngesellschaften zu.

Durch die zu Gunsten der Baurechnung erzielten Erlöse aus dem Verkauf entbehrlicher Landabschnitte und aus der Liquidation des Tunnelinventars im Gesamtbetrage von Fr. 8,100. 09 Cts., welche je hälftig der Central- und der Nordostbahn zufielen, reduzirten sich die Einzahlungen der beiden Bahngesellschaften auf die Bötzberrbahn mit Ende des Berichtsjahres von Fr. 24,408,732. 45 Cts. auf Fr. 24,400,632. 36 Cts.

Der Schatzungswerth der unverkauften entbehrlichen Landabschnitte beträgt Fr. 21,915.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 9. Juni 1882.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

**Studer.**